# Litauische 

Einzige deutsche Tageszeitung in Litauen.

## Organ der Partei der Deutschen Litauens!

Oeschäfll u. Redaktion: Kowno, Keistučio g.vé Nr. 4 | Telephon Nr. 323. |
| :--- |
| Telegrammadresse: Litru Postfach Nr. 25. | Postscheckkonto Kornigstru Kaunas.

Geschâtfsstunden: von $8-12$ Ur $/$ Pr. Nr. 13680. von 8-12 Uhr vormitags u.
von 4-7 7 Uhr nachmitags.

Wegen der Pfingstfeiertage erscheint die nächste Nummer der ,"Lit. Rundsch." am Dienstag.

## Brüssel.

Hymane offizieller Bericht über die Sitzang vom 7. Mai.
Unter dem Vorsitz von Hymans versammelien sich am Froltag im Ministerium des Ausseren die litauische gian Verhandlungen besteht einmal dain der gegenwärtsdenen Besprechungen des Volkerbundsr, die verschiederien Belner Versammentung vom Oktober 1920 angefangen mit semer Versammlung vom Oktober 1920, in Bezug suf dio Losung der Wilnaer Frage fortzusetzen, zweitens sollen diekte Verhandlungen zwischen diesen beiden Staaten begonnen werden, um die gegenseitigen Beriehungen zu regoln.

Hymans wies darauf hin, welche Aufmerksamkelt beiden Fragol zugewrendet werden masse, die unter einandar eng verknapft seien. Beide Delegationen stimmen darin ubeioin, dass es notig sel, sich gegenseitig daruber klar zu werden, auf welche Welse eine gegenseitige Annaherung zwischen beiden Staaten bezuglich der Eusseron Politik, hinsichtlich der Frago einer gemeinschaftHehon Verteidigung und in wirtschaftlichen Fragen errelcht werden konne.

Es wurde anerkannt, dass beide Staaten in den gogenwätigen Verhandlungen den Grundsatz der Gleichberechtigung gelten lassen, und dass die Ausfahrung des etwaigen Ubereinkommens sich an den Grundsatz der Souveränitat und der gegenseitigen Unabhângigkeit su halten habe.

Es fandon auch am Nachmittag Verhandlungen statt. Die wirtschaftlichen Boziehungen zwischen beiden Staatan werden am Sonnabend, den 7. Mai, besprochen porden.

Spweit der offiziello Bericht Hymans.
Im Ubrigen liegen waitere Nachrichten uber dio Vor. handlungen in Bruissel nicht vor.

## Oberschlesien.

LONDON, 11. 5. (Elta).
Daily Mail* zufolge erregt der polnische Aupstand in Oberschlesien in amtlichen Londoner Krejsen grosse Besorgnis. Korfanty erblarte in einer Onterredung, in eliner Woche wirden se
brîto die gesamta Provinz, die sie annebtieren wirrsrílto dio gesamie Provinz, die sie annestieren wur-
den, besetzt haiten.

Die tace in Oberschllestien hat sioh nach dea Dle Lnge in Oberschluestien hat sied nach Meldungen, die bis zum 10. Mai, afterndischen Verdadurch verschlimmert, dass die Aursian auf das weststarrkungen erhielten und einen Angriff aur das westIlohe Oderufer vorbereiten. In dem Kampren $A r$ Kandrzin verwendeten die polnisohen Aulruhrer Ar tillerie. Es warde erneat einwaadrrei die An
heit eogliser polvischer Truppen festgestell.

BERLIN, 11. 5. (Elta).
Dem .Berliner Trageblatt* zafolge haban in dem sohweren Gefechte bel Czervionka is italiener ver Tote und 40 Verwundete sowie 15 Gefangene Loren. Nach einer Meldang aus Kattowitz zershbesische
ton Tausende von Hallersoldatien die obershlo Grenze und bringen grosse Mengen Arillerit mit. In Hirdenburg wurden erneat Hallersoldaten in voller Uniform und kriegsmissiger Ausristung festgestellt.

## II. Johrgang.

 Nr. 94.Kowno, Somntag 15. Mai 1921.

Die Litauische Rundschaqu erscheint tregilioh nusser Montage Abonnementspreis fürs Inland per Post und Ausgabestellen für 1 Monat - 25 M . Fur 3 Monate - 75 Mark. zelgen kosten: die Kleinzeile oder deren Raum 3 Mark Anzelgen kosten: die Kleinzeile oder deren Raum 3 Mark
an bovorzagter Stele (über dem Anzeligenstrich) 4 M . 50 . Pp
Stellengesuche, Stellenangebote \& Familiennachrichten 2 Mark, Stellengesuche, Stellenangebote \& Familiennachrichten 2 Mark,

## el BERLIN, 11 :

ist der wiehtige Eisenbahnkuotenpunkt Kandrzin ist dea Polen in die Hände gefallen, wodurch der Verkenr zwisolien Oppeln und dem Industriegebiet unmöglich gemacht wird.

PARIS, 11. 5. (Elta).
${ }^{\circ}$ "Chigaco Tribune" meldet aus London: Die Lösung der oberschlesischen Frage wurde bis zur nächsten Sitzuag des Obersten Rates aufgeschoben, deren Zeit und Oit noch nicht bekannt ist

OPPELN, 12, 5. (Elta).
Das poinischo Kommando verôflentlicht folgende Betaanntmachung! , Auf Grund einer Uebereinkunf der oberscililesischen Heeresleitung der Truppen der Aufsteändischen mit den allierten Behörden sind die
militarischen 0 perationen militatisishen Operationen eingestellt und eine De markationslinie fesizgesetzt worden, auf welcher die Aufständischen Halt gemacht haben. Diese Linie ent spricht volistlandig den Siellungen, welche die Aufständischen besetzt haben.
Nach einem2 Warschauer Funkspruch soll ein Waffenstillststad swischen Korfanty und der Interalliierten Kommission abgeschlossen worden sein, der

## KAUFEN

G OLD Ringe, Ketten, Bruch usw, Gramm bis M. 40.-
BL A T I N Brennstifte, Kontahto, GEBISSE Tiegel, Gramm bis RILLANTEN N ${ }^{\text {M }}$ lose Steine, Ringo, Kolliers usw. Ankauízum jeweiligen reellen Tageskurs. Kein Lockinserat!! Nicht *Schmucks, *Anhaengers usw;,
was zurIrrefuelirung des unkundigen Publikums Anlass gibt Vor dem Verkauf erst unser Oebot hoeren! OSTD. EDELMETALL VERW-GES. nur Koggenstrasse 2-3, gegenueber Jubilaeumshalle, Königsberg i. Pr. ::: Telefon 5490
die Demarkationslinie, die der sog. Korfantylinie entlang läuft festsetze und bestimme, dass das Exekutivkomitee der Insurgenten im oberschlesischen Auftivkomitce der Insurgenten im oberschiesischen Aur-
standsgebiet die offentliche Gewalt tibernehme und dass die Polizei und Gendarmerie an die Insurisenten tiberkehe und die Landräte ihres Amtes enthoben werden. Das einzige Zugeständnis für die Interallierte Kommission scheine nach dem Funkspruch die Erlaubnis zu sein eine Amnestie erlassen zu dürren, Ferner sollen die insurgenten im Einvernehmen mit den Itallenischen Truppen Pless besetzt haben.

Demsegenüber gibt die interall. Komm, amtl. bekannt: Gewisse Zeitunger berichten ilber das Zustandekommen eines Waffenstillstandes mit den Insurgenten, wonach eine Demarkationsline festgesetzt orden sei. Die Nachricht entbehrt jeder Grundlage.

Reuter meldet aus Oppeln, bisheŕ sei kein Vertrag unterzeichnef worden, der die Autorität der poldischen Aufständischen anerkenne. Es scheine jedoch, dass die französischen Vertreter der Kommission ein Ablommen in diesem Sinne detroffen haben. General le Rond glaube, dass die Tatsache der polnischen Besetzung ohne weiteres seitens der Allierten anerkannt werden müsse.

Pless ist in den Händen der Italiener, die sämtiche öffentichen Plätze, Gebäude und den Bahnhof besetzt haltez. Der Generalstab der Insurgentenarmee befindet sich in Jablonka.

LONDON, 12. 5.
Reuter verbreitet eine aus zuverlässiger Quelle
mmende Nachricht, wonach deutsche Truppenzu- ino-PALAS, Kowno. $\triangle$ 15.- 13. Mai 1021. $\square$ FRAUENRUHM Dram in 5 dem bekannten Roman v. Dr. Schikauer.

## MAULUUERFE Spannendes Kriminalstueck in 5 Akten.

 Bei beiden Auffuenrungcn ausserdem AMERIKANISCHE KOMODIE
## sammenziehungen in der Gegend von Rosenberg

 attifl den.Dem W. T. B. wird mitgeteilt: Wenn die Be volkerung selbst in dem bedrohten Gebieten mil allen Miiteln sich gegen die polnischen Banden zui schützen bestrebt ist, handeit es sich um eine Aktion der Notwehr, da die bisherigen Massnabmen der interalliiierten Kommission bis jetzt keinen aus. reichenden Schutz der deutschen Bevoilkerung ge boten habe. Es wird noch einmal festgestellt, dass Truppenzusammenziehungen, nicht stattifinden und nicht stattgefunden haben. Kein Angehöriger vor Truppenteilen des Reichsheeres befindet sich in aufstandischen Geciet.

OPPELN, 12. 5. (Elta)
Die allgemeine Lage in Oberschlesien ist nach den Abendmeldungen vom 11. 5. unverändert.

PARIS, 12. 5.
Agence Havas: Briand empting den polnischen Ausseaminister, Fürst Sapieha.

LONDON, 12. 5. (Elta)
Im Unterhause arkläite Chamberlain, die polnh sche Aktion in Oberschlesien sei offensichtilich eifit uberlegter Versuch, den Vertrag von Versailles un wirksam zu macnen. Die britische und die anderen alliierten Regierungen haben nicht die Absicht zus
zulassen, dass die zulassen, dass die leizten beklagenswerten Ereignisse irgendwie von der gerechten Durchtührung des Ver
trakes ablonkten trages ablonkten. Die britische Regierung machte bereits gewisse praktische Vorschlage, die $\mathrm{z}, \mathrm{Z}$, F orlert werden.

Reuter meldet, dass nur der PARIS, 13. 5. nicht die interalliierte Kommissior Oberste Rat und dung in der oberschlesischen Frage hat. Wie Echo run 5 dis" meldet, wird sich die französische Regieo rung, die entsclibossen sei, Polen das gesamte ligdum striegebiet zuzuteilen, an den Ubersten Rat wenden onne sich vorher der Annahme des Grundsatzes, hrer These versichert zu haben.

Nach einer Reutermeldung aus Washington uber die oberscilesiscche Staten an der Beratung weil der Oberste Rats wil wer der der Rat darüber schon beraten hat una weil der amerikanische Gesandte in London Auff Amarika berührende Frasen betreffen Amerika berührende Fragen betreffen.

## Zur Lage in England.

Um der Kohleonot abzuhelfen, wurden beträcht London men ausländischer Kohle, wie Reuter aus sport arberter- und der Eisenbahgeführt. Der Tran. jedoch den Arbeitern untersagt, unnerverband haben Schiffe vorzunchmen. Dio Arbeiter Entladusg der Schifte vorzunehmen. Dio Arbeiter sollen die Iinlas auch dann nicht vornehmen dung auch dann nicht vornehmen dürfen, wenn dio Regierung dio Marine zur Hilie heranziehon sollte, Zwischen den Bergarbeitern und
Bergarbeiterverbandes stehenden Gusserhalb deg
teht namlleh ein gehēimes Absommen, den Bergarbeiterstreik die Tuibrer der Bergarbeiter in der kommenden
cho beschllessen werden, die Verhandlungen weiterche besch
zufübren.

Nach einer späteren Meldung haben die Führer der Transportatbeiter in einer Versamiung beschlossen, das Ubereinkommen, wonach die Entladuag der guslandischen Kohlen vertindert werden soll, auf-
fechtzaechalten, um damit einen Schlag gegon die Grubenbesitzer za fübren.

Za der Fraye des Strelks ulusserte sich Loyd George diaser Tage gelegentlich einer Rede in Maidstone. Fr bezeichnete dio Forderungen der Arbeiter als zu weitgehend. Die Staatskasse sei nicht imstanmïssten dia Arbeiter berücksich nehmen, Anderseits mïssted dì Arbeiter borüeksichtigen, dass die en Verlangen der Arbeiterschnit, am Gewinn beteiligt zu werden, würde dazu führea, dass die englisch Industrie aus dem Gieichgewicht komame. Die Arbei-
tersehaft würde auch nicht die Bevolkerung zu tersebaft wuirde auch nicht die Bevölkerung zu
Benhtsw drigkeiten zwiagen können. Aber selbst wenn die Allgemeinheit sich durch die Drohungen der Ar beiterschaft einschüchtern liesse, so würde damit doch noch keine Gewähr für den zukünfligen Frieden ge geben.

LONDON, 11. б.
Das Land steht einer nemen Notlage gegenüber die in der erusten Gefaltr besteht, dass die Eisenbahner und Transportarbuter sich doch noch dem Bergarbeiterstrelk anschliessen, Innerhaib der letzten 24 Stunden fanden drei Kabinettssitzungen statt, di sich mit der Entwickelung des Kohlenstreiks befassten. Die Regierung ist angesichts der Weigerung der Eisenbahner und Transportarbeiter, Kohlen zu befördern, fest entschlossen, diese Kohlen, koste e was os wolle, trapsportieren zu lassen.

LONDON, 11. 5.
Nach einer längeren Sitzung beschloss der aus fuhrende Ausschass des Transportarbeiterverbandes das Verbot der Koblenbeförderung zu verschärfen Der Transportarbeiterverband will die Beförderung singeführter Kohlen nicht genehmigen.

LONDON, 13. 5. (Elta)
Heute früh nahm das Unterhaus mit 180 gegen 37 Stimmen die Entscheidung zum Schutze der en glischen Industriellen an.

Inzwischen hat sich in der Streiklage nichts geăndert. Die Arbeiterschaft verharrt auf ihrem ab lehnenden Standpuakt, und besonders die Eisenbahnar beiter suchen den Transport der ausländischen Kohl 2n verhindern.

## Das Ei des Clir. Kolumbus. <br> Von Friedrich Freksa

Die Krone von Sagovia beherbergte im Jahre 1505 der Fleischwerdung viele H

2 nm ersten Male hielt Könic Fiedrich Arragonien wieder Hof, nachdem das Trauerjahr für seine Gemahlin Isabella von Kastilien verstrichen War. Es Eonnte daram nicht fenlen, dass von allen dio Gesuche an den König richteten und Gnaden ton ihm erbaten.

So war der mit alten Korkeichen und Kastanien bestandeno schattige Vorplatz des Gasthofes gleichsam ein Abbild des Hoflagers.

Zwischen dem Schlosse und dem Gasthopo flutete ein nie versiegender Strom von Besuchern Vom frühen Morgen bis zum späten Abend hört man nur Hoftklatsch, Staatsgesprïche und Fragen
und Antworten über die Stimmung der Majestät ond Antworte

Eines Morgens nun, an dern die ganze Gesellschaft der Ritter und Herren frühstivickend unter dem Bäumen sass, betraten den Platz zwei Männer, deren Haltung und Gebärden seltsam von don an deren Gästea abstachen

Zwar war ihre dunkle Kleidung reich und rit terlich, allein der breite, wiogende Gang verriet die archienen die Fäuste hart und abgearbeitet, die Ge sichter waren tief gefurcht und die Auzon blickton blau und schar?. Solort richteten sich die Blicke der Anwesenden aut die Ankömmlinge. Ein Gefrage hab an, bis sich einige Herren fanden, die uber die bei den berichten konnten.
Christobal und Barte genuesischon Abenteure sens machen von dem neuen Seewere nach Indien den sle gefunden. Es sind Unverschỉmti. Ste haben da dem Konig und der nun in die Ewigkoit einge
gangenen Königin vorgeredet, es wäre wer wolss wie schwer gewesen, den Seeweg za finden. Allein es ist ganz einfach: nur gen Westen heisst es den Kurs zu nehmen, so gelangen dio Schifte, wonn sio erst Madoira passiert, alleia dahin! Aber die beiden Abenteurer verlassen sich auf eing leicatsinnige Zu sicherang der Königin lsabella. Christobal vorlang
den Rang eines Vizekonigs und Herrschergewalt fü fich und sein Geschlecht fur ewige Zeiten mitsam

Deutschland und die Entente.
LONDON, 12. 5. (Elta).
Lloyd George verlas in Unterhause die Antwor der deutschen Regierung auf das Ultimatum der Allierten, in der die Forderungen der Alliierten be-
dingungslos angenommen werden. Lloud George dingungslos angenommen werden. Lloud George
sagte, er habe sofort allen beteiligten Regierungen elegraphiert.

TOULON, 12. 5. (Elia).
Die Truppen der zweiten Kolonialdivision verdem Rheinland befördert zu werden.

Wie Reuter meldet, ist dio Einbernfung der Konerenz der Ministerpräsidenten der Entente nuamehr, nachdem Deutschland das Utimatum angenommen hat, nicht mehr erforderlich. Es sei nur noch nötig abzuwarten, wie Deutschland seinen Versprechungen nachkommen werde

Wie Reuter meldet, hat Lloyd George erklärt anss ungeachtet der Annahme des Ultimatums von Seiten Deutschlauds die Sanktionen gegen Deatschland ihre Gültigkeit behalten.

BERLIN, 13. $\delta$.
Wegen der Requirierung der deutschen Anto mobile und deren Führer für den beabsichtigten Vormarsch in das Ruhrrevier wurde den Vertretern von Paris, London und Brüssel und den dortigen deuischen Vertretern am 10. Mai eine eingehende Protestnote ubergeben.

PARIS, 13. 5. (Elta).
Am Vormittag fand im Elysèe unter Vorsitz der Präsidenten Millerand ein Ministerrat statt, der die Massnahmen bestimmen soll, die nach Annahme des heiten dos ergriffen werden sollen, um de Euzen.

Auch soll der Ministerrat dabeí beschliessen ikan entsandt werden müsse ber vertreter zum Va iber die Aufnahme der Beziehungen entschieden uat.

## Zur Aaland-Frage.

STOCKHOLM. 13. 5. (Elta).
Die schwedische Presse bezweifelt, dass da Gulachten des Berichterstatters des Völkerbundes in der Aalandfrage vom Völkerbundrate gutgeheissen würde.

## Kabinettskrise in Polen?

Nach einem Funkspruch aus Warschau vom 13. Mai wurde im polnischen Abgeordnetenklub über die Bexiehungen zur gegenwärtigen Regierung bera-
den Zehnten von allen Einnahmen aus den neuen Besitzungen.
Der König in seiner Gnade hat ihnen grosse Besitzungen in Kastilien geboten und den Rang von Granden des Reiches. Sie waren so umverschänt und frech, diese Gnade auszuschlagen!

Es sind Erkundigangen nach der Herkuaft beiden eingezogen worden. Wollenweber war ihr Vater und, wie uns berichtet ward, auch Seeräuber, wenn es sich traf. Die Herkanft erblärt die Unverchämtheit und Frechheit der beiden zur Genüge." Christobal und Bartolomeo Columbus hatten inwischen einen Sitz auf einer Bank eingenommen.
Aus' den Gosichtern der alten Seeleate Kraft kund und Verantwortlichheitsgefuh1 sprach den gefurchten Stirnen und gepressten sippen Ihre Ohren hatten wohl fast alles vernommen, was über sie geredet ward. Ingrimmig sassen sie side da und dachton nach:

Ja, jotzt war es leicht, von Palos nach Guanahani zu fahren. Aber wie lange Jahre des Lebens Kopfe des jüngeren Christobal sich gereat zuerst im Neun Jahre hatten sie darangesetzt. Von Portu gal war Eristoph nack Spanien gegangen und Bar tholomeo, der Altere, nach England, umHHeinrich Bar-
then Achten zu bewegen, ein Schiff auszurüsten. Bartolomeo war in die Hand von Dünkirchener Meerwölfen gefallen, aber Christobal war es endlich gegliickt gachdem er schon den Entschluss enfasst hatte, von Spanien nach Frankreich zu wandern.

Er gedachte noch eines Taces
m, zum Kloster Rabida; auf den Arman Meer sein Söhnchen Diego. Heiss war Armen trug or Mauern des Klosters schimmerten weiss wile Sod die Beide waren sle verschmachtet, mutlos und der sot Hilfe zutell. Juan Poch hier war ihnen unvermuter des Königs, hielt sich zufallig im Kloster aut orkannte den wahren, unerschütterlichen Geist wegmüden Manues hesser, als in den Vórhand des wandte, wo der Seebär sloh gegen die redog nahro.

Hier erfuhr Peroz, wio Columbus dareh Schwomm des wostuchen Meeros, das or selbst aut Madeir

Und Christobal und Bartolomeo dachten geten.
ag dor Abfahrt von Palos auf drel elonden den
vellen, dia kaumdio See halten konnten, mit einor Cara
sohaft, deren Ralocklehr kein Ritter in Spanien Mann-

ten. Die Mehrzahl der Redner verlangte die Neubil.
dung des Kabinetts. Rataj erklärte, dass die dung des Kabinetts. Ratai erkiarte, dass die Regie. rung schon lange habe zurücktre zugelasser. Zur tetische Lade habe dies aber negierung ihren Rückstiks gebenen Zeit.

## Memeler Gaste in Kowno.

Für Sonntag, den 15. Mai, werden aus Memel gegen 100 Gäste erwartet, die an den zum Jahrestage der Eró, Die Gäste kommen mit der mas teilnehmen werden, Bahn, nicht
worden war.

## Fewer in Telsche.

Nach einem Baricht des Korrespondenen der Elta" brach in Telsche am 11. Mai vor Tazesanbruch Feuer aus. Es brannte ein Haus ab. Trotzdem es in der Nähe anderer Holzbauten stand, gelang es der Feuerwehr, zumal die Witterung beschrängen still war, das Feuer auf seinen Herd zu beschranken
Schwere Niederlage der Bolschewisten
in Westsibirien.
Nach einem Funkspruch aus Nauen vom $13 . \mathrm{Ma}$ berichten die russischenZeitungen von einer schweren Niederlage der bolschewistischen Truppen in S birien im Kampf gegen die Truppen des ehemal Koltschakschen Heeres, die noch durch aufständi sche Bauern Unterstützung erfuhren. Der Aufstand der Bauern gegen die Bolschewisten gewinnt auch in Ostsibirien mehr und mehr an Boden.

Auch im europäischen Russland lassen die Unruhen unter der bäuerlichen Bevölkerung infolge det andauernden Requisitionen von Lebensmitteln nicht mehr nach.

## Kleine <br> Meldungen.

PARIS, 12. o. (Elta)
"Oeurre" erklärte gestern, die französische Re fierung habe den bekannten amerikanischen Ingenieur Göthals aufgefordert, an dem Wiederaufbay der ehemaligen Kampfzone teilzunehmen.

PARIS, 13. 5. (Elta),
Nach einer Kabelmeldung der "Chicago Tribune" aus Washington, hat das Repräsentantenhaus die tärke des amerikanischen Heeres auf 150000 festgesetzt. Man erwartet Konflikte zwischen dem Re-
wisse, durch die Wasserwüste, die kein Fnde nahm, weit fort von jeder Küste durch die grünen Seewiesen des Saragossameeres, wo die Schiffe fast stecken blioSchiffso mutlos mutlos geworden. Murrten sie doch, dass sie bei dem ewige wieder die feimat sehen würden. Tag der Landung in Guanahani. Kupferrote Menschen, die goldene Ringe tragen. Gold! Gold Das Ziel der Reise war erreicht! Indien, das Land der Schatze, gefonden! Vasco da Gama uberboten Das Ziel war lohnender als Seeränberei Um willen tonnte verdorb als Seerauberei. Um seine nes Brot in Kauf genommen werdon.

Tag der Rückkehrl Tag des Roh.
os, ganz Spanien, ganz Europa jubeltes! Ganz Ps des neuen Seeweges, dem grossen Piloten Entde
Aber wie leicht war die ersto Res Piloten, zal Der von Christoph erbetene Richter vergessen den Vizekönig in Ketten samt seinem Bobadilla, legtt Columbus legte sie auf der Fahrt nicht Bruder, and trat er in Palos ans Land, und die Scham ab. In Ketted chte.
Noch einmal ward ihm Genugtaung und Ehro die ihm gebührte. Golt selbst woilto inn retten. Ovan bus nicht landen. Wider von Hispaniola, liess ColnmSeefahrers sandte er zwanzi Rat des verachtesen mit ihnen die beiden Fanzg Caravellon heim und den Richter, der ihn in Ketten des Columbus, Bobadils gegen ihn eiferte und witten legte, und Noldan, des

Ausser einem Sohiflotete.
2u Grunde. Auf dem übringen alle andern im Sturm das ganzo Gut das ubrigbleibenden aber fand sich Landen erworben, solumbus in den neue Gott selbst ha
hm Rechit gegeben wider berufen. Gott selbst hatto Fana ismus leuchtete seine Feinde.
ers, der hier zu Sagete in den Augen des Seefail dern von den Mensorie war, um sein Rechtzafor

Do urklang aus den Ror dem Könige.
lantes Wort: "KÖnnen Sie dieses Ei bier zum Steheli
brlagen, ohne es zabler ola "Gedenken Sta stïtzen?"
ballero? Das ist einfach. Ctwas Neues zu sagen, Oa* sen Witz für sich in Anspructobal Colon nimme do don Einkünften Judiens Anspruch wie den Zehnten aus in sohon gemacht "A Aber mein Grossvater ha Und der Sprect.
as sleh die Schale eindribuchte das Ei auf des Tisolh
Christobal sah eindrückte und es stand.

präsentenhause und dem Senate wegen dieser An-
gelegenheit.

Der Reichstag vertragte sich auf den 31. Mai, LONDON, 13. 5. (Elta).
Im Unterhause erkläte Chamberlain, die Frage der Erneuerung des englisch-japanischen , Bündnisses werde auf der bevorstehenden Reichskonferenz erwogen werden. Er könne nicht sagen, ob das Parpeiner Erneuerung zu erörtern.

## Lokales.

Eröffnung des Bergrestaurants ,Vytautberg" Am Sonntag, den 15 Mai , findet aus Anlass der Eröfnung des Bergrestaurants "Vytautberg" cine grosse Festlichkeit im Freien, verbunden mit Konzert, statt. An dem Konzert werden teilnehmen die
Solistea der Staatsoper Skolskaite. Sulkevicien (Sopran), Al. Kacanauskas (Bariton). J. Byra (Tenor)
und M. Leskevicius (Violine). und M. Leskevicius (Violine). Die Einzelhraten (Tenor) aus der Krogramm ersichtlich. Eintrittskarten sind abends zu haben. Die Zahl der Eintrittskarten ist abends zu haben. Die Zahl der Eintrittskarten ist beschrankt. Anfays $8^{1 / 2}$ Uhr abends. Nach dem Kon-
zertTanz bis 6 Uhr morgens. Einlass in den Garten um 3 Uhr

Täglich Militärkonzert von 5 Uhr ab.

## Ein deutscines Krankenhans Ris Riga

Sonntag konstituierte sich in Riga der deutsche Krankenhausverein. Dle von den Griudern einberu-
fene Versammlung im Gildensaal war sehr zablreich fene Versammlung im Gildensaal war sehr zablreich besucht. Nachdem Altester Reimers die Versammlung mit den Grundzügen des geplanten Unternehmens bekannt gemacht hatte, wies Dr. Schieman darauf hin, im Augenblick, da die Deatschen im Lande ein auch zu beweisen, dass die deutsche Gesellschaft leistungsfähig ist, das könne durch dio Schaffung
dem nicht einmal die Scherze ihren Erlindern bleiben? ${ }^{*}$
Christobal aber stand auf und ging mit den breiten wiegenden Schritten des Seebären an den Tisch der Lachenden.
"Gaballeros" sagte er mit heiserer, knurrender Stimme. "Sie machten soeber einen Scherz mit einem Ei. Dieser Scherz mag nicht von mir stammen, wie einer der edlen Herrear soeben bemerkte. Aber einem Ei ausgeben."

Mit diesen Worten legte er ein grosses Ei aut den Teller, hielt es hoch und sagte: "Wer verma os, dies Ei zu essen, ohne es mit der hand, berüren, dem Löffel oder einem Instrumente zu borsen? und ohne vor dem Essen seine Schale zu losen?

Betrolfen schauten die Herrea Teller noch inmer
Christobal Colon hielt den Tell
,Wer es wermag, dom verkaufe ich um dieses Ei die mir nach Wort, Vertrag und Siegel des Kianigs zustehenden Anspruche, ${ }^{\text {Känig }}$ von einem un kilifte Indiens! Wer also seinen kill, der wage es! angenehmen Bittsteller befreien wind. Ohne InstraOhne anzufassen. Ohne Fircheinander.
ment" erscholl es durch Sebir mit eivem Lachen,
Da lachte der alte Seebar miten Sohiffsjungen wie es der Volmatrose nahm or den Teller, asste das toppt. In beide Hände nahm er mitsamt der Schale, Ei mit den Zähnen, kaute es mits mitten auf den sog es
Tisch.

Verächtlich sagte er: "Dieses Ratsel wird so lefcht keiner der Herren nachmachea dena es gehört ein Rachen in Anspruch nehmen. Dena ebeizt ist, nod um es zu dazu, der von Seewasser gebohnt ist, viel hinnaterschlucken ein Maul, das gew Brot, schlechtem zuschlucken an wurmigem Brast der Menschen! Undank und Verkleinerangstur und schlug an de

Sprachs, wandte sich um und scite es einer der Herren Schifisdegen übel vermerken, so wird er mich inden. Wir Herren
Bruder gel vern za einem Gange bereit
gaxumen an werden gern einige Tage unter diesen Brt, ob ihm zutreffen sein, bis der Konig sing oder nicht Worte and Verträge heilig sind oder nich. (1, Z.")
eines eigenen Krankenhauses geschehen, Dr. v. Brökwie sehte der "Rig. Rdsch." zufolge zur Sprache, wie schwierig die augenblicklich bestehenden VerDer Vorschlar ganze Heilwesen seien.
Der Vorschlag der vorbereitenden Kommission
jährlichen Mitgliederbeitrag pro Kopf der Fa milie mit 20 Rbl . lettl. und das Eintrittsgeld mi 10 Rbl. festzusetzen, fand nach einiger Beratschlagung die Zustimmung, um auch sehr Unbemittelten Zs wurdgeit zum Vorein möglich zu machen. ute wurde aber besonders unterstrichen, dass ches Einkouch nur über ein einigermassen erträgligeben als das festgesetzte Minimum selen, merner wurd darauf hingewiesen, dass nur diejenigen die Vorzugs preise boi der Behandlung im zu begründenden Krankenbaus geniessen sollen, welche mindesten 3 Monate Mitglieder des Vereins sind.


## Bekanntmachung.

Die litauischen Bürger deutscher Zunge d. h. alle deuschen Brider und Schwe sern in ganz Litauen werden gebeten, am 22. Mai 1921.

## d. h. dem ersten Sonntage nach Pfingsten einen <br> DEUTSCHEN BLUMENTAG <br> allenthalben zu veranstalten zu Gunsten

 litauischer Kriegsbeschädigter, Kriegs-Witwen u. - Waisen deutscher Zunge.Ueber die Verwendung der eingekommenen Gelder wird von einer später zu bildenden Kommission bestimmt werden. Die Geldbeträge werden am be sten mit Postanweisung an Prelybos ir Pramones Bankas, Kaunas, Laisves Aleja Nr. 66., auf Konto einamoji saskaita) Nr. 634 der Partei der Deutschen Litauens (Lietuvos Vokieciu Partija) eingezahlt, und auf dem Postabschnitt vermerkt: Lietuvos Vokieciu goliu diena (Deutscher Blumentag in Litauen). Der
Vorlaufige Zentralausschuss der Partei führt ein beVorlaufige Zentralausschuss der Partei führt ein be-
sonderes Konto "Deutscher Blumentag4, and ubber sonderes Konto "Deutscher Blumentag", und über Eingang und Verwendung der Gelder wird in
Zeitung öffentlich Rechenschaft abgelegt werden.

Die Kreisausschiusse der Partei der Deutsohe itauens sind geboted wordon, die Initiative zu er greifen und namentlich auch die deutsche Frauen zu irteressieren. In Stadten, in donen Kreisausschüss der Partel nock nicht bestehen, wird die Initiative zur Bildung der Festikomitees edelgesinnten deut schen Frauen und Mannern uberlassen.
Auskunft wird erteit vom Sekretar des Vorl ZA. der Partei der Deutschen Litanens, O. v. Büch ler, Kaunas, Mickeviciaus g. 22-1. Ferner wird ge beten, aus allen Ortschatten au Herrn v. Büchlers Adresse telegraphisch mitzateilen, dass sioh Fest komitees für den Blumentag gebildet haben. Dan wird die Bekanntmachung dariiber durch die Zeitung erfolgen und dadurch weitere Anregung gege ben werden.
Kaunas, den 29. April 1921
Der Vorläufige Zentralausschuss
der Partei der Deatschen Litauens
O. Freutel, Vorsitzender O. v. Büchler, Sokretäl


Wer sich erst im Krankheitsfalle meldet, hat de vollen für Aussenstehendo geltenden Pflegelkosten 20 bezahlen.

Das deutsche Krankenhaus mit einer Kinderab ilung and Schwesternschule wird voraussichtich chon im Herbst des laufenden Jahres eroffnet wer len können. An Infektionen Erkrankte wird mar fürs erste nicht aufnehmen können, doch wird es päterhin vielleichit möglich sein, besondere Baracken ür sie zu schaffen. Durch Akklamation wurden in len Vorstand gewählt: Altester Reimers, Oberpastor Keller, Dr. v. Bröcker, Rechtsanwalt Noltein, Ảlte ter Steinert, Baronesse v. Fircks, Propst Erdmann Dr. Schiemann und Dr. Eerioh. Zu Substituten: H. Gaabe, v. Rennenkampff, Dr. Werner. In die Revi sionskommission: Die Herren Brunnert. A. Mentzendorff, E. Mündel und die Substituten Alteste Beyermann, Arnal, Vogel.

Teilnehmer als Mitglieder des neuen Vereins in di bereit gelegten Listen oin und leisteton ihro ersten Zahlungen,

## Das neue, „Kinder-Woblfahrts-Progra mm ${ }^{\text {a }}$ des amerikanischen Roten Kreuzes.

Während der letzten anderthalb Jahre hat das amerikanische Rote Kreaz sein allgemeines Hilfswerk in allen baltischen Staaten durchgeführt und hat allen Notleidenden, ohne Rücksicht auf Alter Nationalithat, Glaubensbekenntnis oder Geschlecht seine Hilfe angedeihen lassen. Millionen von Dollar hat das amerikanische Rote Kreuz für die Verteilung on Kleiaung and für die Versorgung der Hospitioor aufgewendet.

In Zukunft jedoch wird die Fürsorgearbeit des amerikanischen Roten Kreuzes, nieht nur in den baltischen Staaten sondern auch in ganz Earopa, usschliesslich in der Sorge für das Wohl der Kinder bestehen. Das amerikanische Rote Kreuz hat ein sogenanntes "Kinder-Wohlfahrts-Programm" 2 Za zusammengestellt, wobei es hofft, durch systematische Bemühungen jedem notteidenden Kinde in den baltischen Staaten Hilfe zu gewähren. Auf diese Art wird von Seiten des amerikanischen Roten Kreuzes Erwachsenen keine Hilfe mehr zuteil werden.

Besondere iufmerksamkeit wird der Gesundheit der Kinder geschenkt werdon. Zar Hilfeleistung bei diesem Werk hat das amerikanische Rote Krenz sine grosse Zabl hiesiger Arzte und barmherziger Schwestern in den verschiedenən Kliniken, die tiberIll in den baltischen Staaten gegründet worden sind, angestellt. Ausserdem sollen amerikanische Arzte; Schwestern und Spezialisten für die soziale Wohl ahrtspflege demnáchst wis den Ver inigten Staaten eintreflen, um zu einer schnellen and erfolgreichen
,Hilfe jedem notleidenden Kindel"s soll das Motto dieser Kommission sein.

## Aus dem Parkeileben.

Aufforderung.
Die Krelsauschüsse werden gebeten, sich ebenfanh arum zu bemuhen, dass die Delegierten zum GDT, def Aufruf" zur "Deutschenspende* der ihnen zugeschickt urde, mit ihren Unterschriften versehen und ith umo gehend an den Vorl, ZA, zurückschicken.

Der Vorl. Zentral-Ausschass der Partal der Deutschen Litauens.

## O. Freutel, Vors. <br> O. v. Büchler, Seka

## Letzte Nachrichten.

## Oberschlesien.

Der Warschauer Radio weiss zu bertchten, dass Rechtsanwalt Wolny die Annah

Die Ententekommission hat nach derseiben Ouelle allen Deutschen, die zur Abstimmung gekommen waren den Befehl gegeben, Oppeln sofort zu verlassen.

Nach einem Nauener Funkspruch macht die Poins che Telegraphen-Agentur bekannt, dass dio EntenteKommission eine allgemeine Amnestie für alle Teilneh an den Aufstānden erlassen hat.
Ein Telegramm aus Oppeln, das die Deutschen Oberschlesiens an die Englănder gerichtet haben, bringt den Dank der Bevolikerung zum Ausdruck, dass beson. ders die Offiziere der englischen Truppen, ohne Unter schied des Ranges, mannhaft gesen die Oberfalle don Polen zu den Waffen gegiffen und die Stadt Kosel verteidigt haben. Besonderer Dank wird Hauptmann Castell. der freivillig an der Spitze der Truppen gekampft hat ausgesprochen.
Nach Nachrichten aus Berlin, die der Warschauer Radio verbreitet, wird die oberschlesische Frage yom Botschatterrat in den Tagen vom 22. bis zum 25. Mai beraten werden.



